



Jugendversammlung im Freibad am 4.7.2024 um 17.30 Uhr

Für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Bad Rappenau und den Ortsteilen im Bad Rappenauer Sole-Freibad! Freier Eintritt ins Freibad für Jugendliche ab 17.00 Uhr!
U.a. gibt es: Fragerunde mit Oberbürgermeister Sebastian Frei; Chill-Out-Area; Pommes; Cocktail-Bar

Ein Sommernachtstraum

Samstag, 6.7.2024, 21.00 Uhr
Golfplatz Zimmerhof

Das Open-Air-Konzert des Sinfonieorchesters der Musikschule Unterer Neckar unter der Leitung von Marco Rogalski
Ab 20 Uhr Vorband: Apple Explosion; Feuerzauber über dem See
Der Eintritt ist frei. Ggfs. Decke zum Sitzen bzw. Aufwärmen mitbringen.

Bags and butterflies

Abwechslungsreichen Ausstellung
„Bags and butterflies: eine Untersuchung innerer und äußerer Visionen“ mit dem internationalen Künstlerpaar Thitz und Dada
7.7. – 28.7.2024

im Wasserschloss Bad Rappenau
Geöffnet sonntags 13.00 – 17.00 Uhr
Bei der Vernissage am 7.7.2024 um 17.00 Uhr ist das Künstlerpaar anwesend!

Bad Rappenau liest weiter...

... Leseabend zum Thema „Wenn jemand eine Reise tut ...“
Mittwoch, 10.7.2024, 19.30 Uhr
Wasserschloss Bad Rappenau
Es lesen: Isa Klopprogge, Brigitte Ludwig, Erika-Pedde Schiedt, Pfarrer Lukas Biermayer, Oberbürgermeister Sebastian Frei, Horst Huth und Swen Kral, moderiert vom ehem. VHS-Direktor Rainer Albrecht.

Spiele ohne Grenzen

DEIN TAG IM PARK

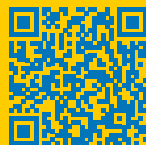
Gemeinsam
mit Family &
Friends & Kollegen

Fun & Action
ist garantiert

Essen und Trinken
ist inklusive

Sonntag,
21. Juli 2024

Startzeiten 9:30 bis 14:30 Uhr
im Salinenpark Bad Rappenau
und rund um die Kliniken



Online-Anmeldung

www.spiele-ohne-grenzen-bad-rappenau.de



Kompetenzzentrum für medizinische
Rehabilitation Bad Rappenau
Salinenstraße 30, Bad Rappenau
Telefon: 07264 862125, www.kur-br.de

Telefonische Anmeldung
07264 86 2125



Siegelsbach

Bürgermeisteramt Siegelsbach



Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro ist am Montag, 15.7.2024 ab 10.00 Uhr und am Freitag, 19.7.2024 geschlossen.

Für standesamtliche Notfälle ist ein Bereitschaftsdienst unter folgender Telefonnummer 07264/915025 eingerichtet.

Friedhofsentwicklungsplanung



Foto: Gemeinde Siegelsbach

Kinderferienprogramm 2024

Es ist wieder so weit: Auch in diesem Jahr plant die Gemeinde Siegelsbach das beliebte Ferienprogramm für Kinder. Seit Montag, 1.7.2024 liegen die Kinderferienprogrammhefte in den Kindergärten sowie in der Grundschule/Villa Kunterbunt und auf der Gemeindeverwaltung aus.

Bitte gebt die **Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 17.7.2024** im Bürgerbüro Siegelsbach ab oder werft sie in den Briefkasten.

Ab **Freitag, 19.7.2024** könnt ihr dann euren **Ferienpass als Anmeldebekräftigung** abholen. Hier solltet ihr auch schon das Geld für die Veranstaltungen mitbringen, sonst können wir euch keine Anmeldebekräftigung ausstellen (nur Barzahlung).

Anmeldungen sind verbindlich. Wer sich anmeldet, sollte auch wirklich kommen. Falls etwas dazwischenkommt, solltet ihr bitte sofort Bescheid sagen, damit noch jemand für euch einspringen kann.

Sollte eine Teilnahme nicht möglich sein und es springt kein anderes Kind/Jugendlicher für euch ein, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung bereits bezahlter Unkostenbeiträge.

Bei Fragen gibt euch das Bürgerbüro, Frau Bayer gerne Auskunft, Tel. 07264/915027 oder E-Mail: bayer@siegelsbach.de.



Foto: mel-nik/iStock/Getty Images Plus

Stellenausschreibung

Gemeinde Siegelsbach

Landkreis Heilbronn



Die Gemeinde Siegelsbach mit rund 1.700 Einwohnern im Landkreis Heilbronn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Angestellte/n (m/w/d) für die Gemeindekasse Teilzeit (50 – 70%) und unbefristet

Ihr Aufgabengebiet:

- Sachbearbeitung in der Gemeindekasse mit eigenverantwortlicher Erledigung des Anordnungswesens, der Anlagen- und Geschäftspartnerbuchhaltung, der Stammdatenpflege sowie der digitalen Archivierung
- Mitwirkung bei der Abwicklung und Überwachung des gesamten Zahlungsverkehrs sowie die Verbuchung der Kontenumsätze
- Fachliche Vertretung der Kassenleitung
- Vorbereitung und Durchführung der Tagesabschlüsse und Zuarbeit bei der Erstellung des Haushaltsplanes und der Jahresabschlüsse
- Beratung und Unterstützung der Kassenleitung bei Gemeindesteuerveranlassungen sowie die Erstellung von Umsatzsteuervoranmeldungen §2b UstG

Ihr Profil:

- Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement, Steuerfachangestellte/r oder Finanzbuchhalter/in oder vergleichbare Ausbildung

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten sowie mobiles Arbeiten
- leistungsgerechte Vergütung bis EG 8 und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **26.7.2024** an das Bürgermeisteramt Siegelsbach, Wagenbacher Straße 4a in 74936 Siegelsbach, gerne auch per E-Mail (quintana@siegelsbach.de). Für Fragen steht Ihnen Herr Thorsten Densborn, Tel. 07264/9150-23 oder per E-Mail densborn@siegelsbach.de gerne zur Verfügung.

STADTRADELN in Siegelsbach geht auf die Zielgerade

Seit dem 21. Juni legen Bürgerinnen und Bürger in Siegelsbach möglichst viele Alltags- und Freizeitwege mit dem Fahrrad zurück und setzen damit ein Zeichen für aktiven Klimaschutz.

Mehr als 7.500 Kilometer sind es bereits. Noch bis zum 11. Juli können Radlerinnen und Radler beim STADTRADELN einsteigen und weitere Kilometer radeln.

Danach beginnt der Nachtragezeitraum. Bis zum 18. Juli können alle gefahrenen Radkilometer unter www.stadtradeln.de/radlerbereich nachgetragen werden. Dann steht fest, wer in diesem Jahr am meisten in die Pedale getreten ist.

Alle aktuellen Teamergebnisse für Kommunenname können auf www.stadtradeln.de/siegelsbach eingesehen werden.

28. ADAC Heidelberg Histroic 2024

Am 13. Juli fährt die Ralley mit historischen Fahrzeugen durch Siegelsbach. Der Verkehr könnte dadurch gestört werden.

Wir bitten um Beachtung.

Gemeindeverwaltung Siegelsbach

Verzögerte Lieferung bei Reisepässen

Wer ein neues Ausweisdokument benötigt, muss derzeit mit längeren Wartezeiten rechnen. Die Bundesdruckerei verzeichnet deutschlandweit ein erhöhtes Bestellaufkommen.

Das Bürgerbüro bittet zu beachten, dass aktuell mit Lieferzeiten von bis zu 8 Wochen ab Bestellung gerechnet werden muss. Aus diesem Grund wird dringend empfohlen, Reisepässe zeitnah auf ihre Gültigkeit zu überprüfen.

Sollte ein Reisedokument eher benötigt werden, kann der Reisepass auch im Expressverfahren beantragt werden. Hierbei wird der Reisepass innerhalb von drei Werktagen von der Bundesdruckerei produziert und an die Behörde zurückgeschickt.

Bei Rückfragen zum Thema Ausweis- und Reisedokumente erhalten Sie Auskunft beim Bürgerbüro (Telefon 07264/91500 oder E-Mail: gemeinde@siegelsbach.de).

Geschwindigkeitskontrolle durch die Große Kreisstadt Bad Rappenau am 12.6.2024

hier: Ergebnismitteilung

Am 12.6.2024 wurde auf der Gemarkung Siegelsbach in der Zeit von 6.35 bis 10.09 Uhr folgende Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Die Geschwindigkeitskontrolle brachte folgendes Ergebnis:

Messstelle Siegelsbach, Wagenbacher Straße, Bushaltestelle
zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h
in der Zeit zwischen 6.35 und 10.09 Uhr

Anzahl der gemessenen Fahrzeuge	264
Geschwindigkeitsüberschreitungen insgesamt	9 (3,41 %)
11 – 15 km/h	8
11 – 15 km/h	1
Höchstgeschwindigkeit: 43 km/h	

Altersjubilare

4.7.	Feljauer, Johann	70 Jahre
7.7.	Krieg, Helga	85 Jahre

Siegelsbacher Vereine und Einrichtungen



FGV Siegelsbach

Abteilung Kinderturnen

Teilnahme am Kinder-Gauturnier am 23. Juni in Bad Rappenau

Beim Kinder-Gauturnier 2024 in Bad Rappenau haben die Kids des FGV Siegelsbach wieder voll abgeräumt.

Beim 30 Sekunden Seilspringen, 1 kg Medizinballwerfen, 50-m-Mannschaftslauf und Weitsprung wurde die höchste Punktzahl erreicht. Vom Jahrgang 2014/2013 haben Anna, Mariella, Emily, Shirin und Lana den 1. Platz geschafft.

Jahrgang 2015/2016 haben sich Rahel, Fiene, Daniel, Theodor und Alexander den 1. Platz geholt. Und bei der zweiten Mannschaft des Jahrgangs 2015/2016 gewannen Marie, Louis Marian, Rosa-Giulia und Yassin den 2. Platz.

Auch unsere Kleinsten haben eine Glanzleistung hingelegt und für den Jahrgang 2017/2018 gewannen Jona, Antonio, Tomica und Mila den 1. Platz.

Wir sind sehr stolz auf alle Kids vom FGV Siegelsbach und gratulieren ganz herzlich für die erbrachten Leistungen und die tollen Plätze, die erkämpft wurden.

Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich auch den beiden Übungsleitern Jenny Gencarella und Adriano Braccioforte für das Trainieren der Kids, welches mit sehr viel Herzblut und Leidenschaft erfolgt, ohne euch beiden wäre das alles nicht möglich.



Gewinner beim Kinder-Gauturnier 2024

Foto: Jenny Gencarella

Herzliche Einladung zum Sommerpicknick am 8. Juli 2024



LandFrauenverein Siegelsbach

Betriebsführung bei der Firma Bauer Biomasse

Am Mittwoch, 26. Juni besuchten über zwanzig LandFrauen und mehrere Gäste den Betrieb der Firma Bauer Biomasse in Bad Rappenau. Zunächst wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Silvia Bauer begrüßt. Anschließend folgte im hauseigenen Konferenzraum eine Präsentation über die Anfänge auf dem Hof der Familie Bauer in den 90er-Jahren bis zu den aktuellen Projekten. Die Fragen der Anwesenden zur Kompostierung, Strom- und Wärmegewinnung, Solarthermie, Fernwärme und weiteren Betriebszweigen wurden

von Frau Bauer im Detail beantwortet. Unterstützt wurde sie dabei von ihrem Sohn und ihrer Tochter. Nach dem theoretischen Teil folgte eine Führung über das Betriebsgelände. Dabei gab es viel zu sehen, zu riechen und zu fühlen. Neben frischer Komposterde wurden Maschinen, ein Holzbrennofen, Silos und Lagerhallen bestaunt. Riesige Haufen mit zerkleinertem Holz, welches beim letzten Hochwasser angeschwemmt wurde, waren auf dem Gelände aufgetürmt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren beeindruckt von der Vielzahl an Be- und Verarbeitungsvorgängen, welche vor Ort nebeneinander stattfinden. Im Anschluss an die interessante Führung fanden sich alle wieder im Konferenzraum ein, wo leckere Snacks, alkoholfreie Getränke und Sekt bereitstanden. So ließen die LandFrauen und deren Gäste den Abend entspannt ausklingen. Ein großer Dank geht an die Firma Bauer Biomasse, für den interessanten Abend und an Silke Waldherr für die Organisation.



Foto: privat

Sportclub 1921 Siegelbach e.V.



Foto: R. Remmele

EM-Viertel- und Halbfinale

Am kommenden Freitag laden wir euch herzlich zu einem spannenden Fußballabend in unserem Vereinsheim ein. Ab 17.00 Uhr öffnen die Vereinsheimportale. Ab 18.00 Uhr startet dann das erste Viertelfinale Deutschland gegen Spanien.

Ab 21.00 Uhr folgt das zweite Viertelfinale.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Wir bieten euch ein Schnitzel und Fleischkäse All-you-can-eat-Buffet mit Pommes frites und verschiedenen Salaten zum Preis von 11 Euro p.P. (Kinder 6 Euro).

Auch die beiden Halbfinalspiele zeigen wir live bei uns im Vereinsheim. Die Halbfinalspiele finden am Dienstag, 9.7. und Mittwoch, 10.7. um jeweils 21.00 Uhr statt.

Kommt vorbei und erlebt einen aufregenden Fußballabend in geselliger Runde. Wir freuen uns auf euch!

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Der Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach informiert

Ablauf Gerätewechsel für Wasserzähler 2024

Der Wechsel hin zu einer modernen Messeinrichtung oder einem intelligenten Messsystem läuft in den kommenden Monaten wie folgt ab:

Vorabinformation/Terminabstimmung

Die Firma Immotec, ein von uns beauftragtes Unternehmen, wird Sie circa 2 bis 3 Wochen vor dem Zählerwechsel über den geplanten Termin informieren. Hierbei erhalten Sie auch entsprechend die Kontaktdaten für eine rechtzeitige Terminverschiebung.

Zählerwechsel

In der Regel erfolgt der Gerätewechsel durch einen Tausch an der Stelle Ihres bisherigen Zählers.

Der Wasseruhrentausch erfolgt durch die Firma Immotec. Dessen Mitarbeiter können sich auf Verlangen immer ausweisen und werden zum vorab vereinbarten Termin erscheinen.

Für den Kunden entstehen durch den Zählerwechsel selbst keine Kosten.

Für Rückfragen rund um den Zählerwechsel stehen Ihnen die Kolleginnen aus der Abrechnung jederzeit unter der Rufnummer 07264/9176-33 gerne zur Verfügung.

1. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013/2014 für den Verwaltungsraum Bad Rappenau – Kirchartd – Siegelbach

Erneute öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bad Rappenau – Kirchartd – Siegelbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.7.2021 das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange beraten und dem überarbeiteten Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans für den Verwaltungsraum Bad Rappenau – Kirchartd – Siegelbach zugestimmt.

Da zum Zeitpunkt der Offenlage noch nicht alle Umweltberichte aus den entsprechenden Bebauungsplanverfahren vorgelegen haben, wird nun die erneute Offenlage durchgeführt.

Für den Planbereich ist der Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes und seiner Begründung vom 8.2.2021 maßgebend. Er ergibt sich aus den folgenden Kartenausschnitten:

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013/2014 wird der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren an bereits im Aufstellungsverfahren befindliche Bebauungspläne angepasst.

Die 1. Änderung umfasst folgende Teilflächen

1. Sondergebiet „Straßenmeisterei“ Bad Rappenau-Bonfeld
2. Gewerbegebiet „Berg II“ Bad Rappenau-Bonfeld
3. Verbindungsstraße „L530/K2120“ Bad Rappenau-Bonfeld
4. Sondergebiet „Biomasse Heinsheimer Höfe“ Bad Rappenau-Heinsheim
5. Gewerbegebiet „Saubach“ Kirchartd
6. Sondergebiet Photovoltaik „Grombacher Mühle“ Kirchartd
7. Wohngebiet „Schneckenberg II“ Kirchartd
8. Berichtigung Wohnbaufläche „Ob dem Herrenberg 1. Änderung“ Kirchartd
9. Berichtigung Mischgebiet „Am Mührigweg“ Siegelbach
10. Gewerbebaufläche „Mührigweg Nord 1. Änderung“ Siegelbach

- 11. Berichtigung Gewerbefläche „Fürfelder Weg“ Kirchartd-Berwangen
- 12. Reduzierung Wohnbaufläche „Herlegrund/Taschenäcker“ Kirchartd-Berwangen

Öffentliche Auslegung

Der Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 8.2.2021 liegt mit Begründung, den Umweltberichten und dem Ergebnis der Abwägung der Stellungnahmen aus der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 und 4 Abs.1 BauGB in der Zeit vom

Montag, 8.7.2024 bis einschließlich Freitag, 9.8.2024

öffentlich aus.

Die Unterlagen können im Rathaus der Stadt Bad Rappenau, Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau, im Flur des 2. OG beim Bauverwaltungsamt während der Öffnungszeiten des Rathauses (Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr) eingesehen werden.

Die Planunterlagen können innerhalb der Auslegefrist auch über die Homepage der Stadt Bad Rappenau, www.badrappenau.de/wirtschaft/bauen-und-wohnen/bauleitplanung abgerufen werden.

Während der Auslegungsfrist kann die Öffentlichkeit über das Stadtplanungsamt, Zimmer 206, Erläuterungen zum Planentwurf erhalten. Stellungnahmen können schriftlich beim Bauverwaltungsamt, Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau, mündlich zur Niederschrift im Zimmer 207 oder per Mail an bauleitplanung@badrappenau.de abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen sowie die Umweltberichte der im Parallelverfahren aufgestellten Bebauungspläne:

- Stellungnahme Landratsamt Heilbronn
- Stellungnahme Regierungspräsidium Stuttgart
- Stellungnahme Regierungspräsidium Freiburg Geologie
- Stellungnahme Regierungspräsidium Freiburg Forst

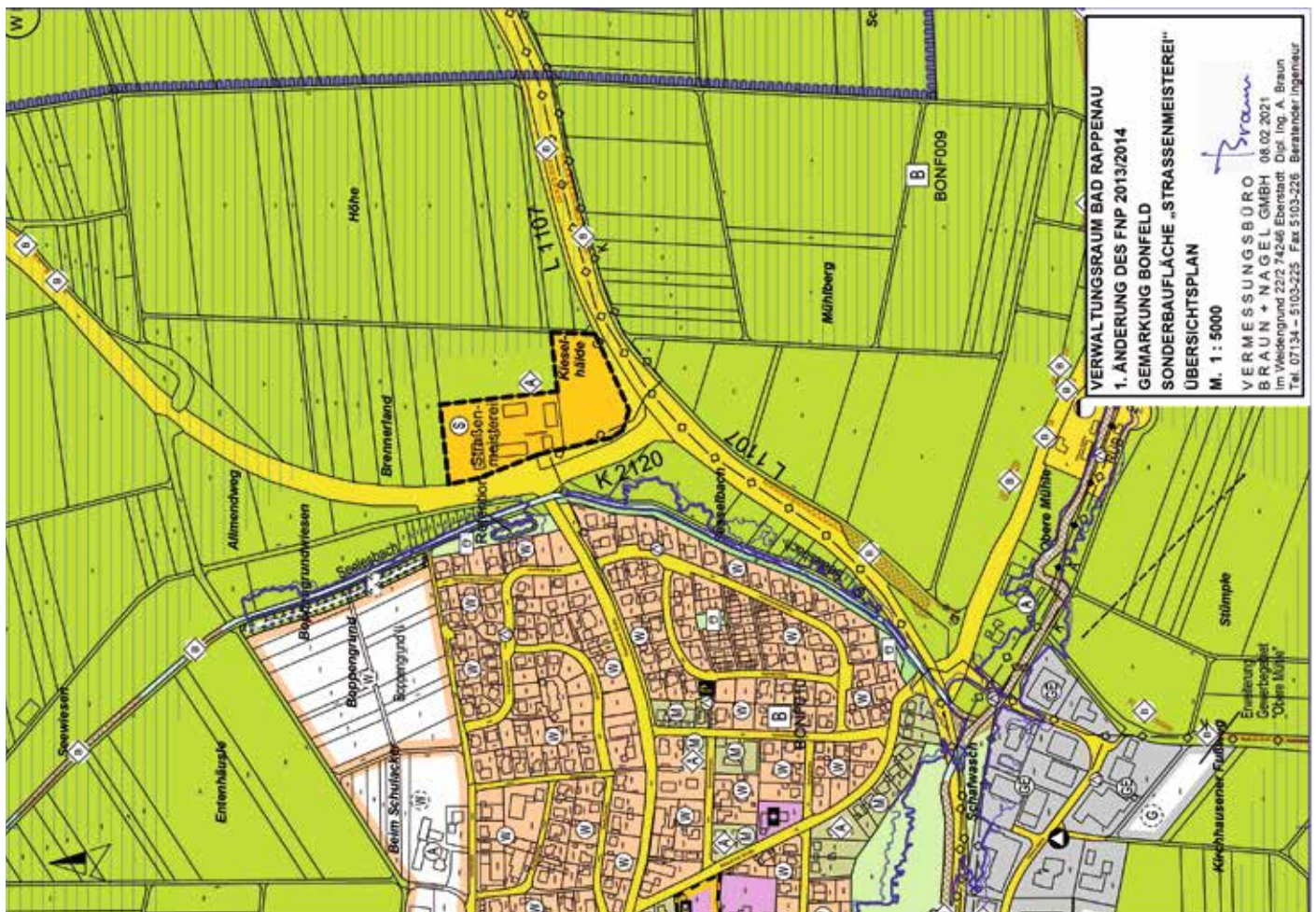
- Stellungnahme Regionalverband Heilbronn-Franken
- Stellungnahme NABU
- Sondergebiet „Straßenmeisterei“ Bad Rappenau-Bonfeld
- Gewerbegebiet „Berg II“ Bad Rappenau-Bonfeld
- Verbindungsstraße „L530/K2120“ Bad Rappenau-Bonfeld
- Sondergebiet „Biomasse Heinsheimer Höfe“ Bad Rappenau-Heinsheim
- Gewerbegebiet „Saubach“ Kirchartd
- Sondergebiet Photovoltaik „Grombacher Mühle“ Kirchartd
- Wohngebiet „Schneckenberg II“ Kirchartd
- Berichtigung Wohnbaufläche „Ob dem Herrenberg 1. Änderung“ Kirchartd
- Berichtigung Mischgebiet „Am Mührigweg“ Siegelsbach
- Gewerbefläche „Mührigweg Nord 1. Änderung“
- Berichtigung Gewerbefläche „Fürfelder Weg“ Kirchartd-Berwangen

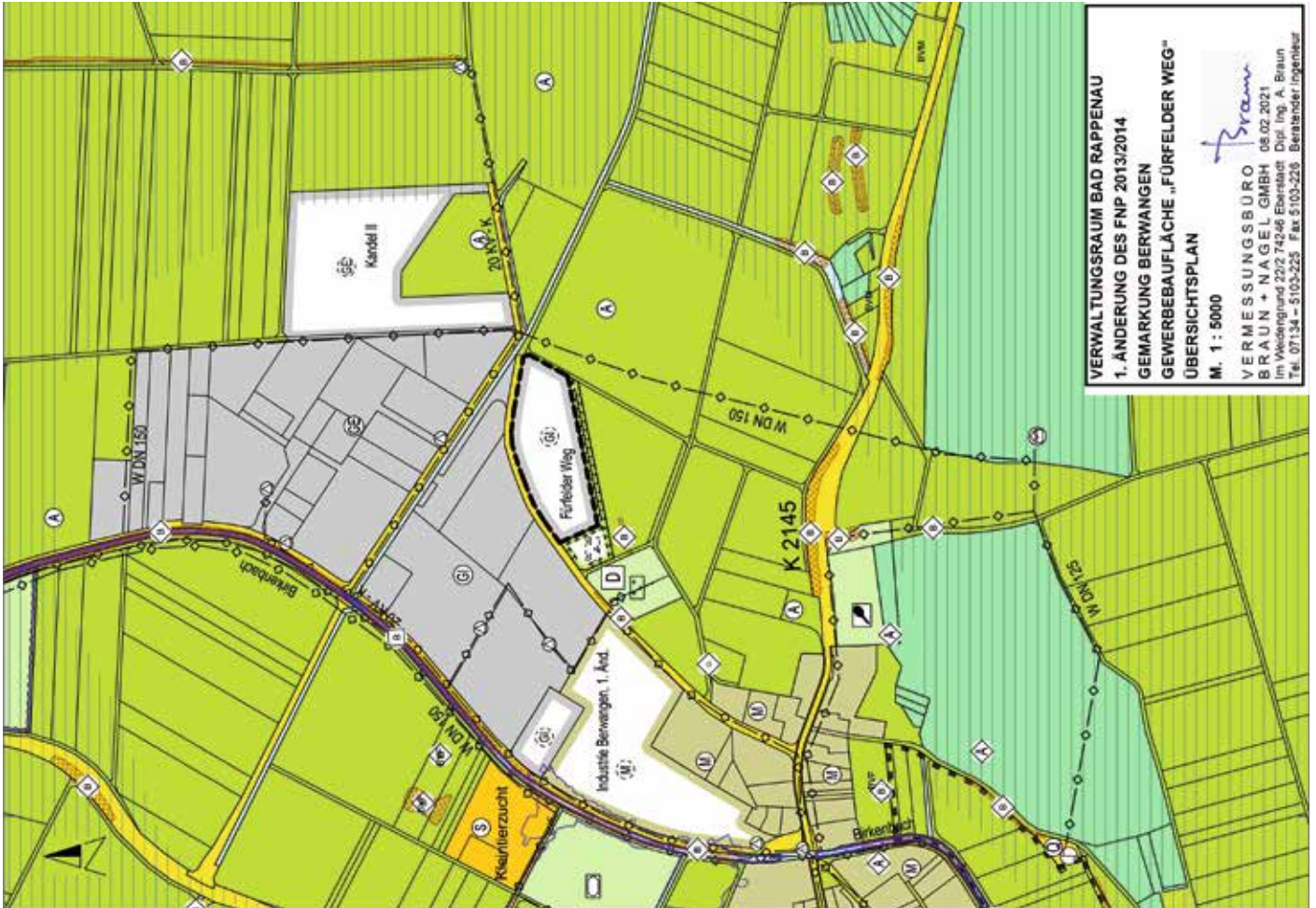
Die Teilflächen „Am Mührigweg“ – Siegelsbach und „Ob dem Herrenberg 1. Änderung“ – Kirchartd wurden im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt, weshalb kein Umweltbericht benötigt wird.

Zur Bearbeitung der Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit werden personenbezogene Daten wie Vor- und Familienname, Anschrift, ggf. auch Telefonnummer und Mailadresse, soweit angegeben, und der Inhalt der Stellungnahme auf Grundlage des § 4 Landesdatenschutzgesetzes gespeichert.

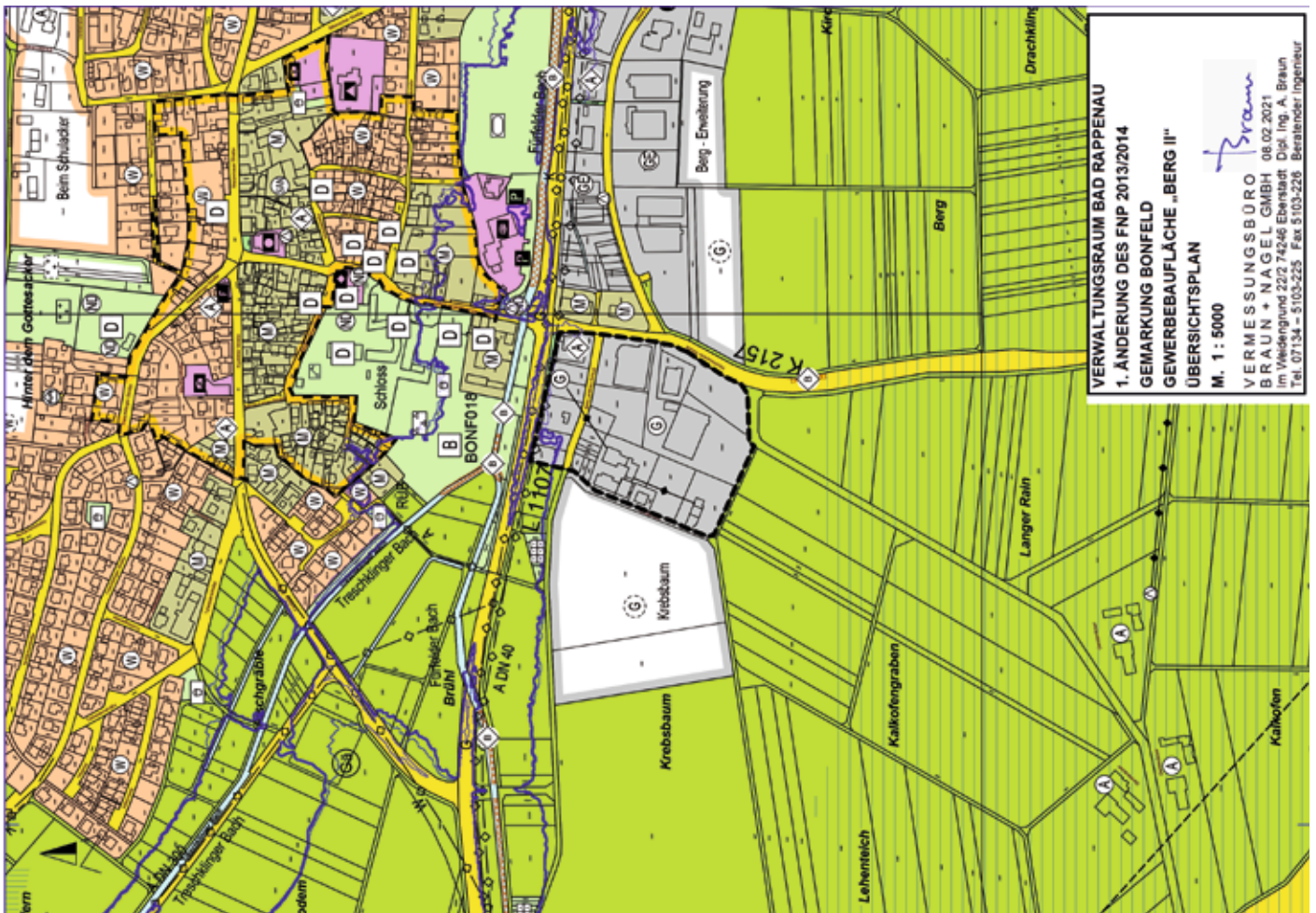
Der Gemeinderat erhält die Stellungnahmen für seine Entscheidungsfindung in anonymisierter Form.

Bad Rappenau, 1.7.2024
gez. **Frei**, Oberbürgermeister

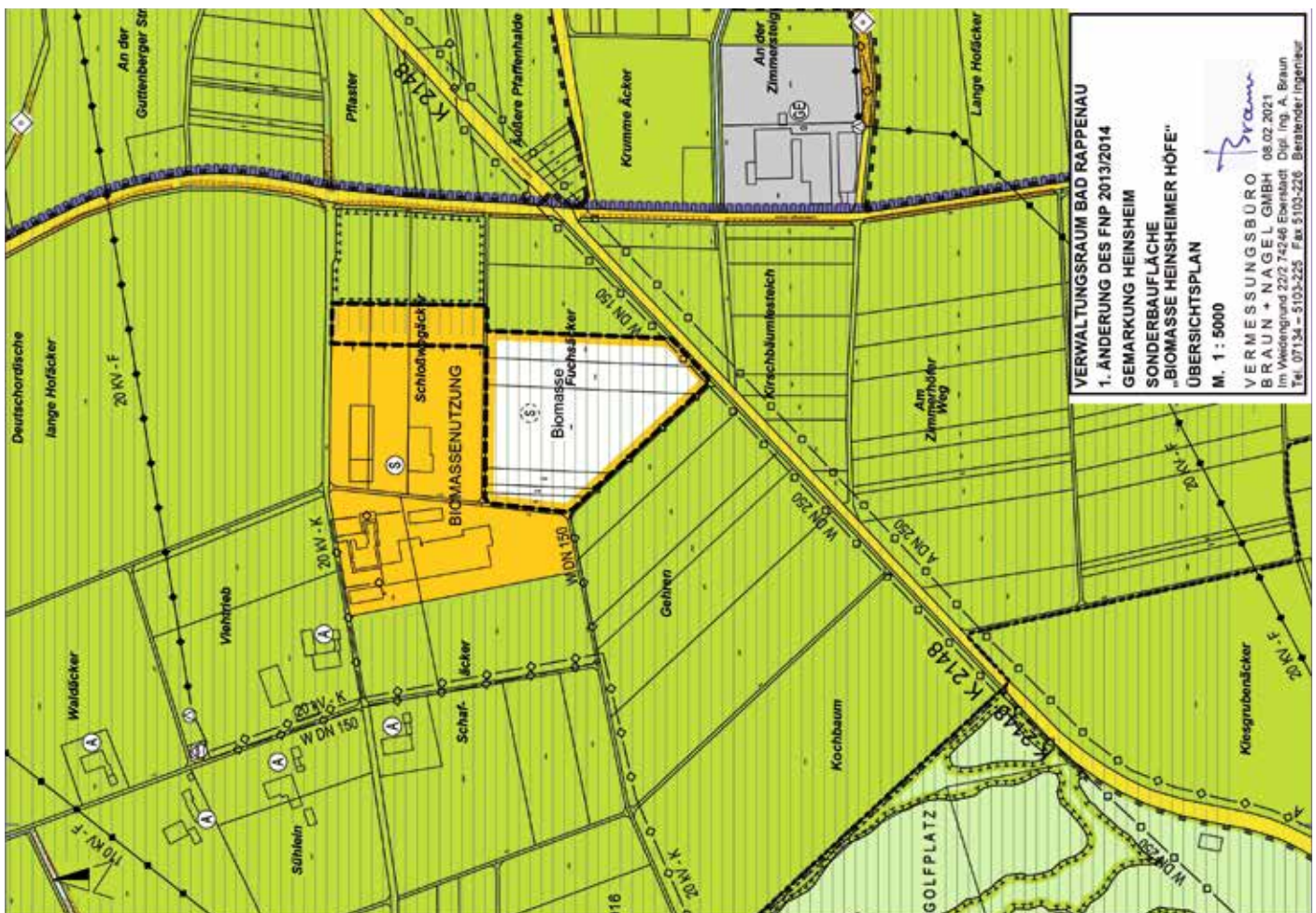
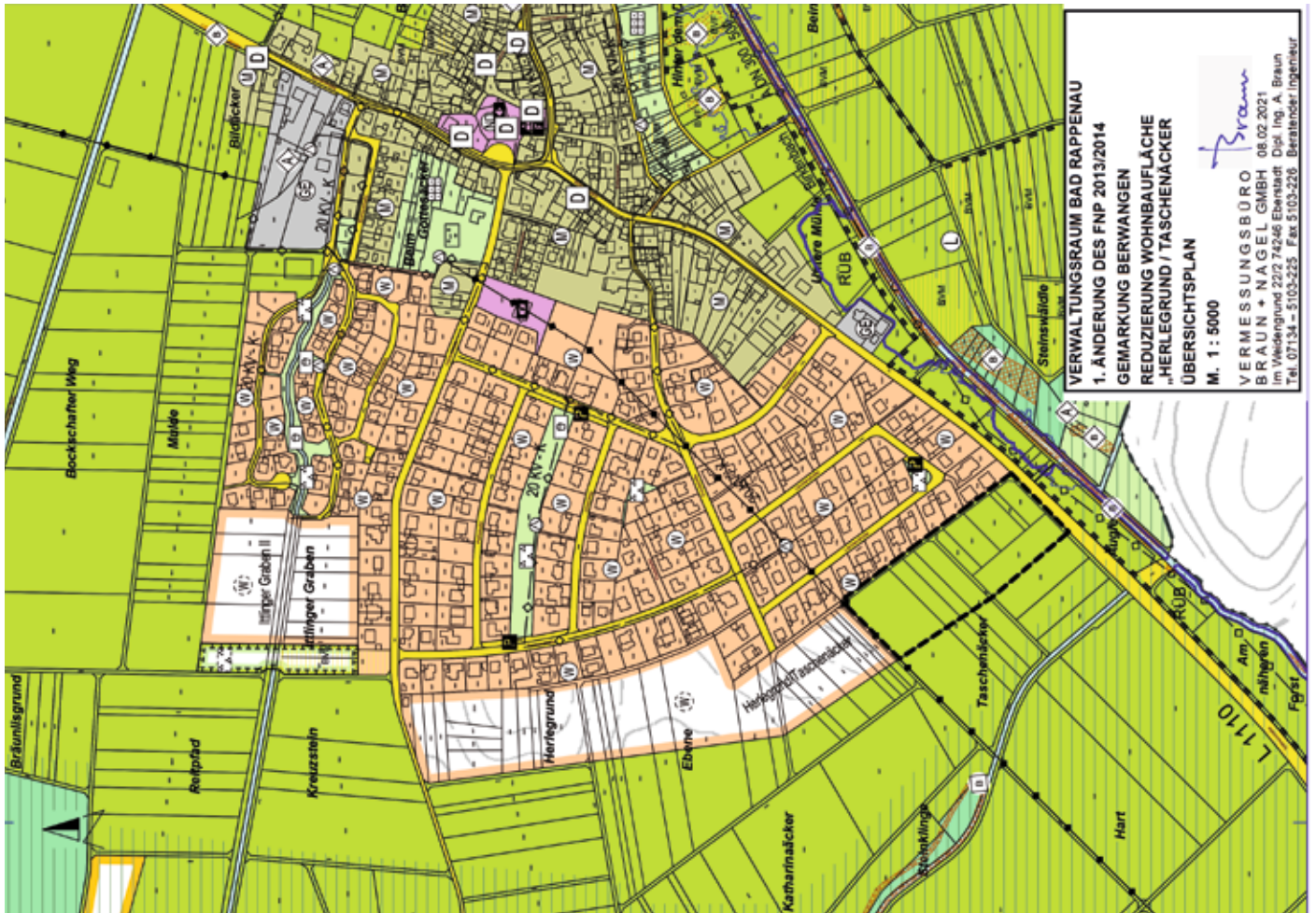


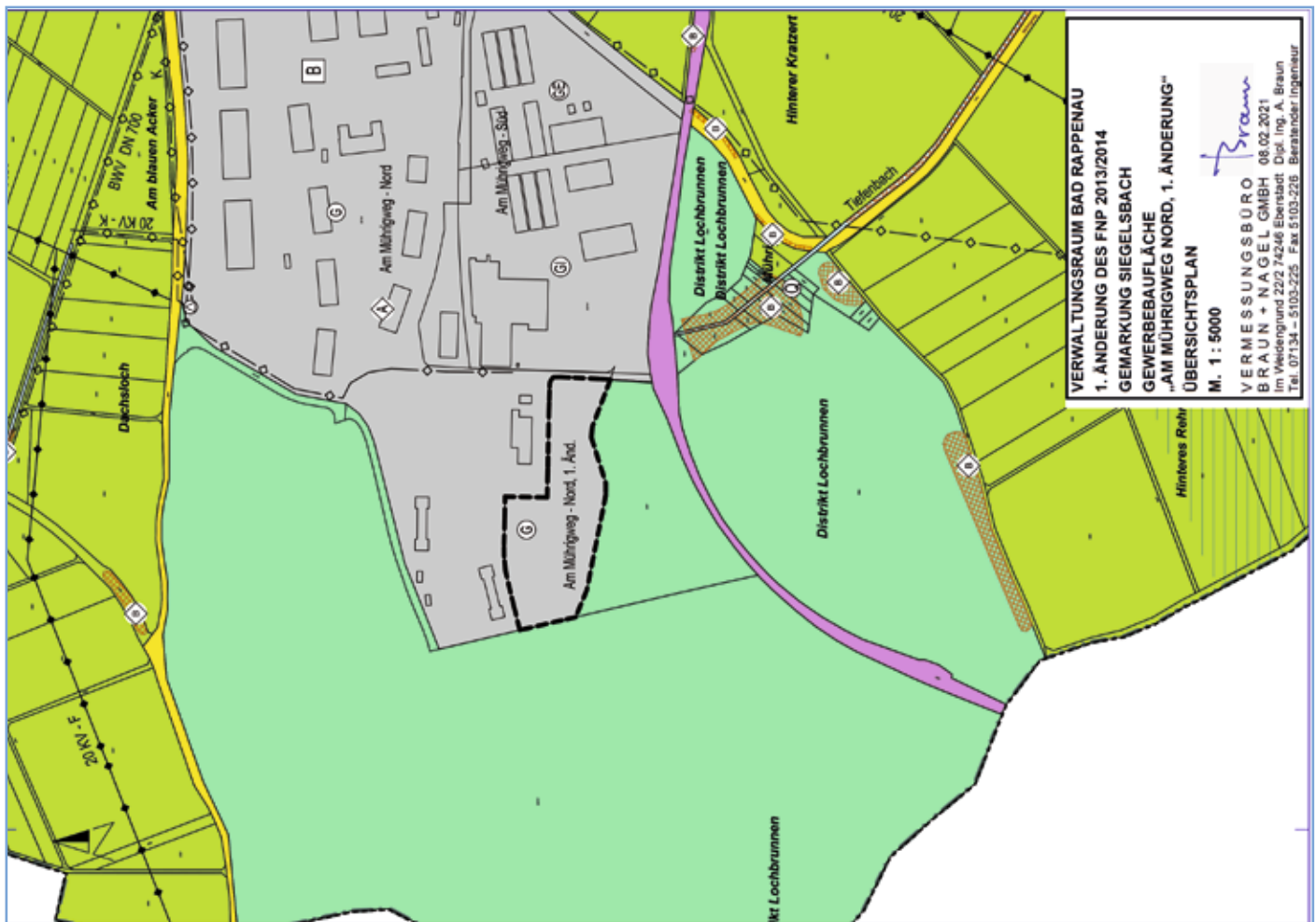
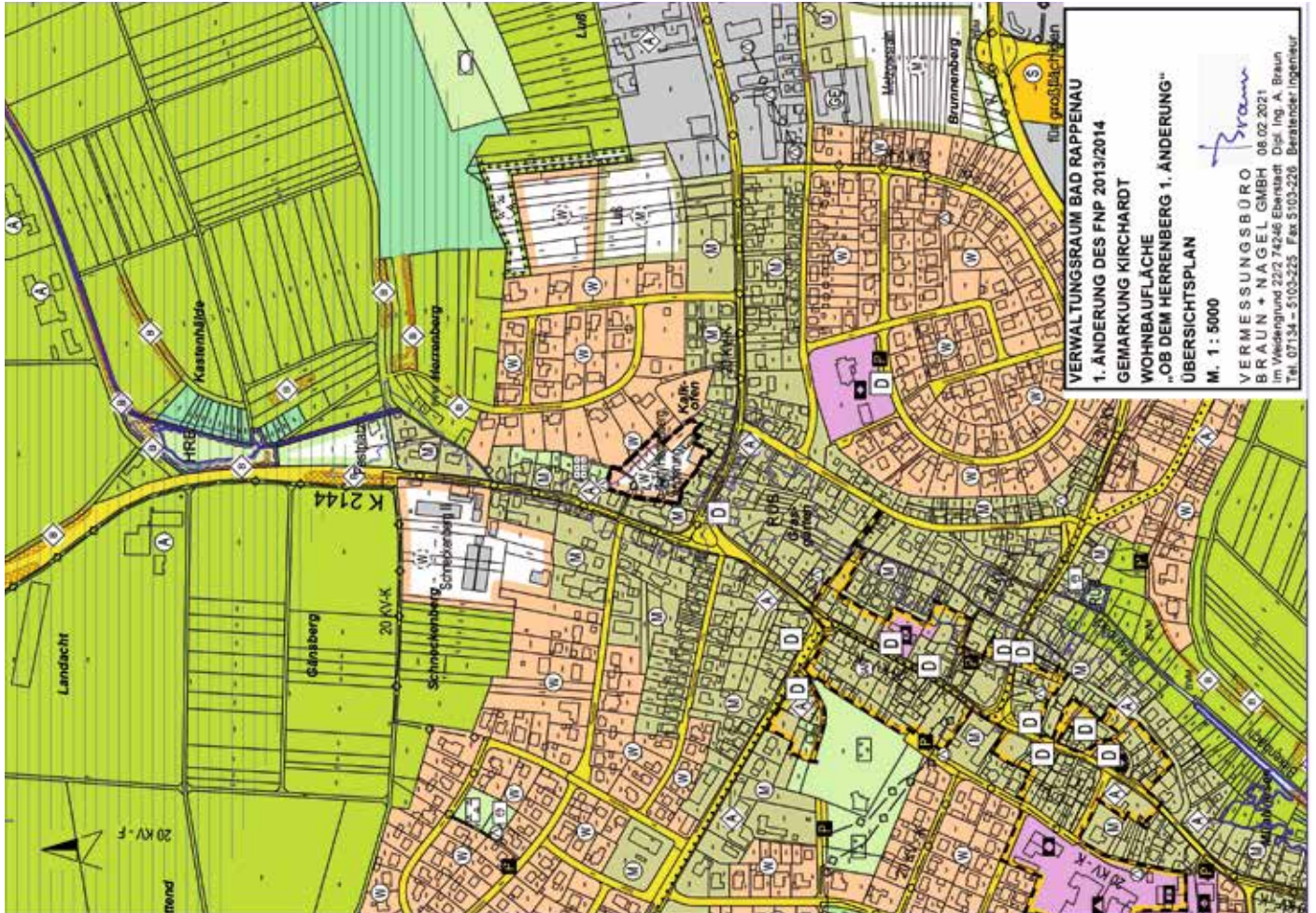


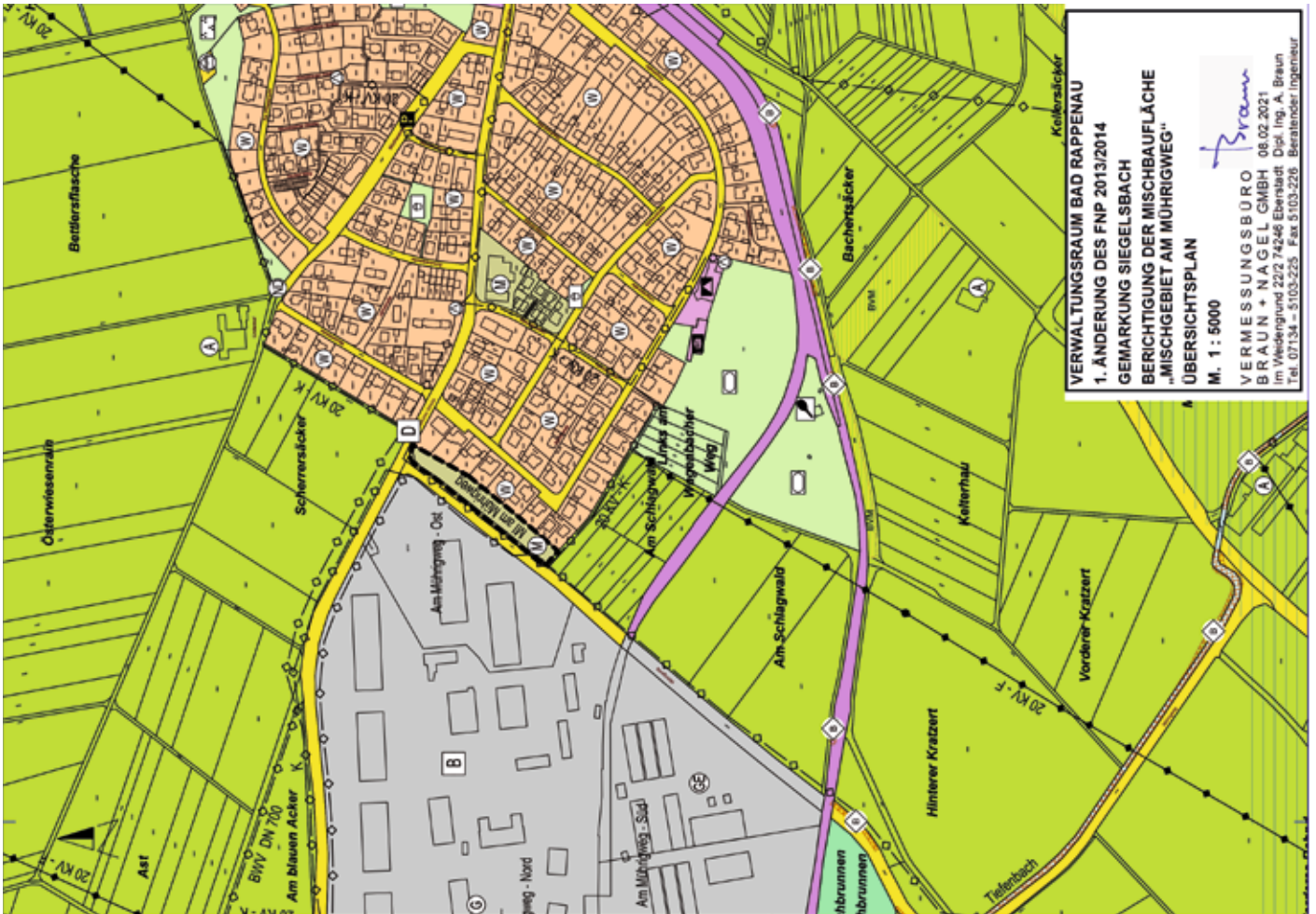
VERWALTUNGSRAUM BAD RAPPENU
1. ANDERUNG DES FNP 2013/2014
GEMARKUNG BERWANGEN
GEWERBEBAUFLÄCHE „FURFELDER WEG“
ÜBERSICHTSPLAN
M. 1 : 5000
VERMESSUNGSBÜRO
BRAUN + NAGEL GMBH 08.02.2021
 im Weidengrund 222 74246 Eberstadt · Dipl.-Ing. A. Braun
 Tel. 07134 – 3105-225 · Fax 3105-226 · Berater/Ingenieur



VERWALTUNGSRAUM BAD RAPPENU
1. ANDERUNG DES FNP 2013/2014
GEMARKUNG BONFELD
GEWERBEBAUFLÄCHE „BERG II“
ÜBERSICHTSPLAN
M. 1 : 5000
VERMESSUNGSBÜRO
BRAUN + NAGEL GMBH 08.02.2021
 im Weidengrund 222 74246 Eberstadt · Dipl.-Ing. A. Braun
 Tel. 07134 – 3105-225 · Fax 3105-226 · Berater/Ingenieur







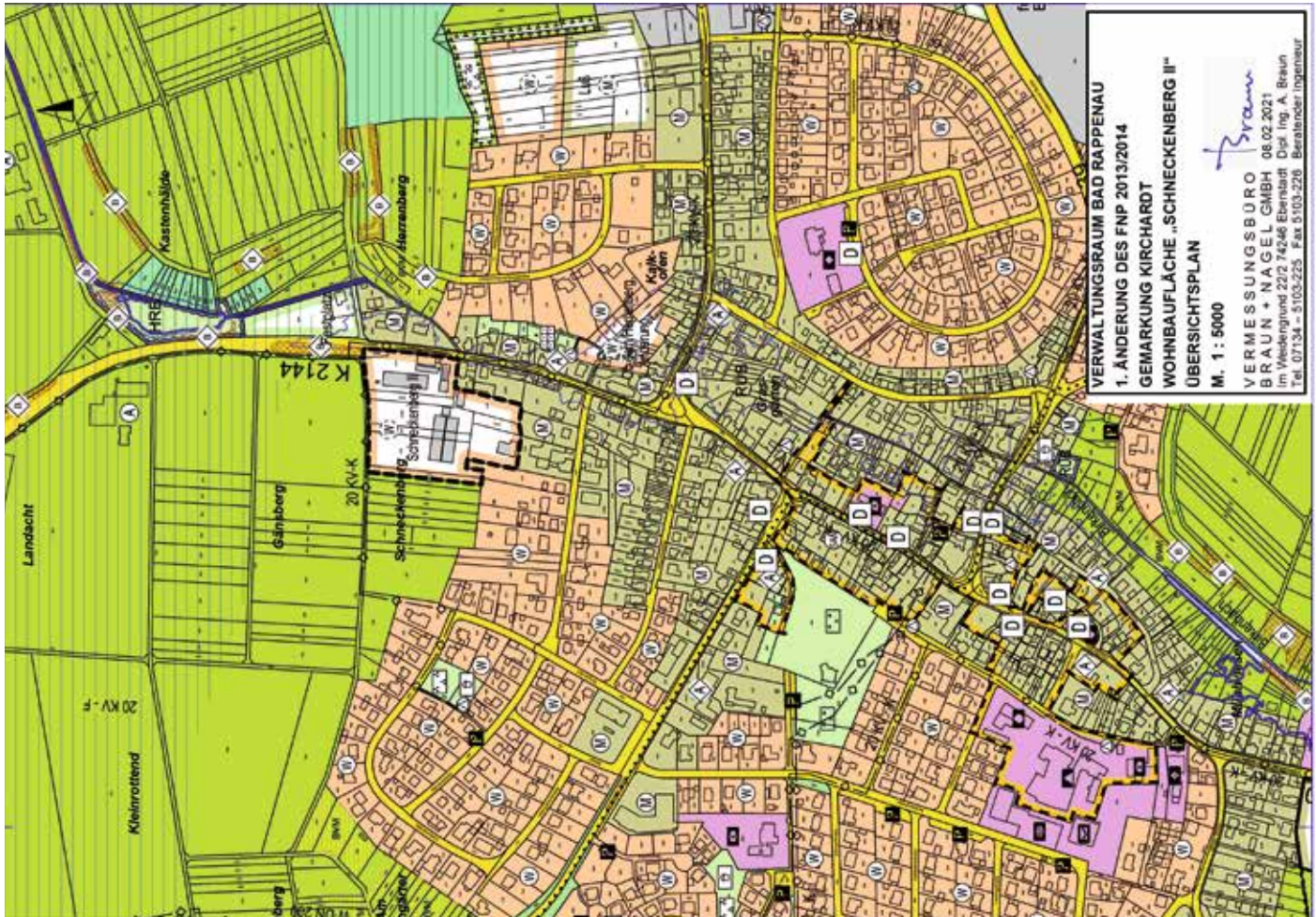
VERWALTUNGSRaum BAD RAPPENAU
 1. ÄNDERUNG DES FNP 2013/2014
 GEMARKUNG SIEGELSBACh
 BERICHTIGUNG DER MISChBAUFLÄCHE
 „MISChGEBIET AM MÜHRIGWEG“
 ÜBERSICHTSPLAN
 M. 1 : 5000

VERMESSUNGSBÜRO
 BRAUN + NAGEL GMBH 06.02.2021
 Im Weidengrund 22/2 74248 Eberstadt Dipl.-Ing. A. Braun
 Tel. 07134 - 5103-225 Fax 5103-226 Berater/Ingenieur



VERWALTUNGSRaum BAD RAPPENAU
 1. ÄNDERUNG DES FNP 2013/2014
 GEMARKUNG RAPPENAU
 VERBINDUNGSSTRASSE L530 / K2120
 ÜBERSICHTSPLAN
 M. 1 : 5000

VERMESSUNGSBÜRO
 BRAUN + NAGEL GMBH 06.02.2021
 Im Weidengrund 22/2 74248 Eberstadt Dipl.-Ing. A. Braun
 Tel. 07134 - 5103-225 Fax 5103-226 Berater/Ingenieur



2. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013/2014 für den Verwaltungsraum Bad Rappenau – Kirchardt – Siegelsbach

Erneute öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bad Rappenau – Kirchardt – Siegelsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.10.2023 das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange beraten und dem überarbeiteten Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplans für den Verwaltungsraum Bad Rappenau – Kirchardt – Siegelsbach zugestimmt.

Da zum Zeitpunkt der Offenlage noch nicht alle Umweltberichte aus den entsprechenden Bebauungsplanverfahren vorgelegen haben, wird nun die erneute Offenlage durchgeführt.

Für den Planbereich ist der Vorentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes und seiner Begründung vom 31.07.2023 maßgebend. Er ergibt sich aus den folgenden Kartenausschnitten:

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013/2014 wird der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren an bereits im Aufstellungsverfahren befindliche Bebauungspläne angepasst.

Die 2. Änderung umfasst folgende Teilflächen

1. Gewerbe- und Mischgebiet „In der Au“ Bad Rappenau - Wollenberg
2. Wohn- und Sondergebiet „Mittlere Flur“ Bad Rappenau
3. Streichung Wohnbaufläche „Vorhölzle“ Bad Rappenau

Öffentliche Auslegung

Der Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 31.7.2023 liegt mit Begründung, den Umweltberichten und dem Ergebnis der Abwägung der Stellungnahmen aus der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 und 4 Abs.1 BauGB in der Zeit vom

Montag, 8.7.2024 bis einschließlich Freitag, 9.8.2024

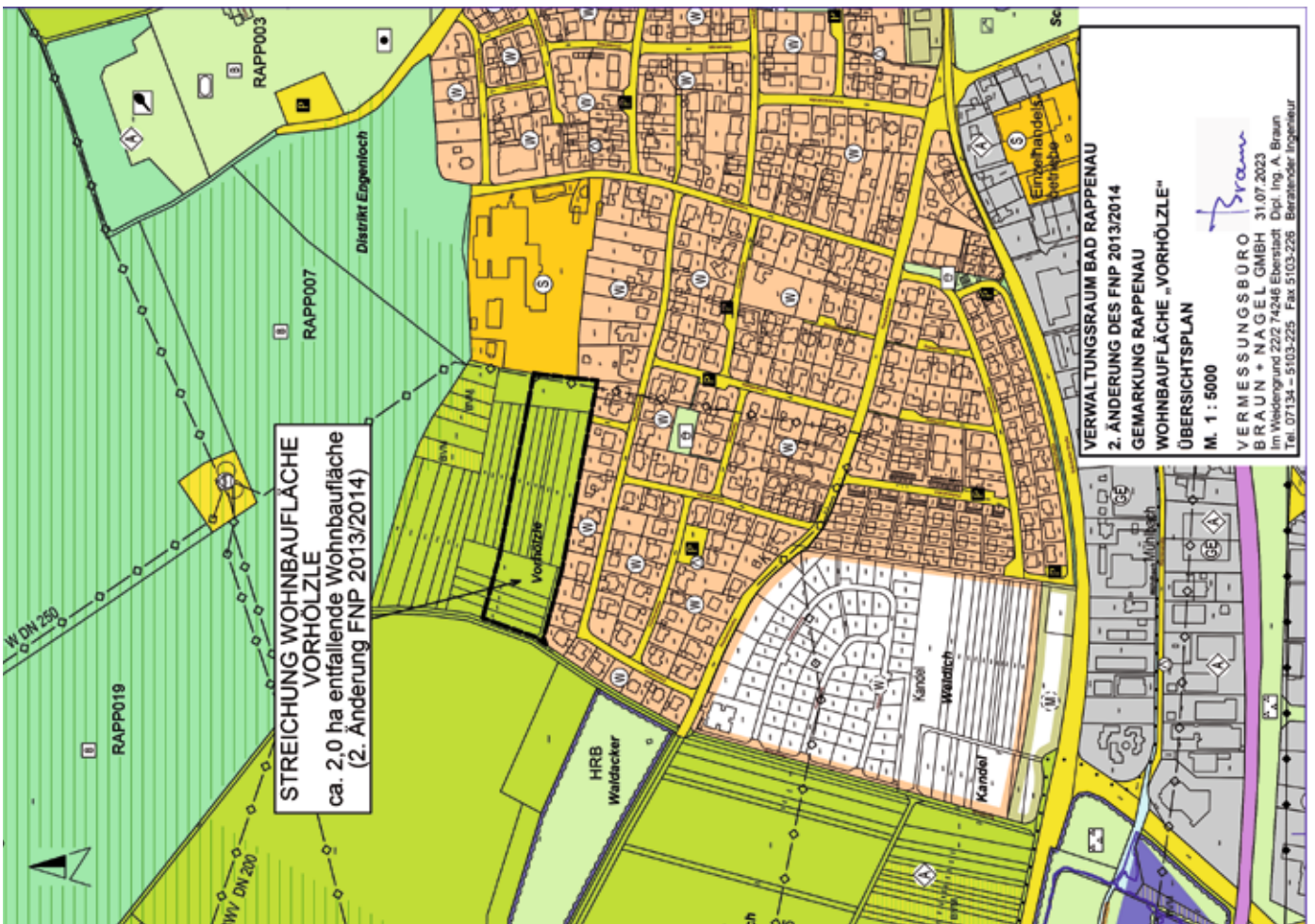
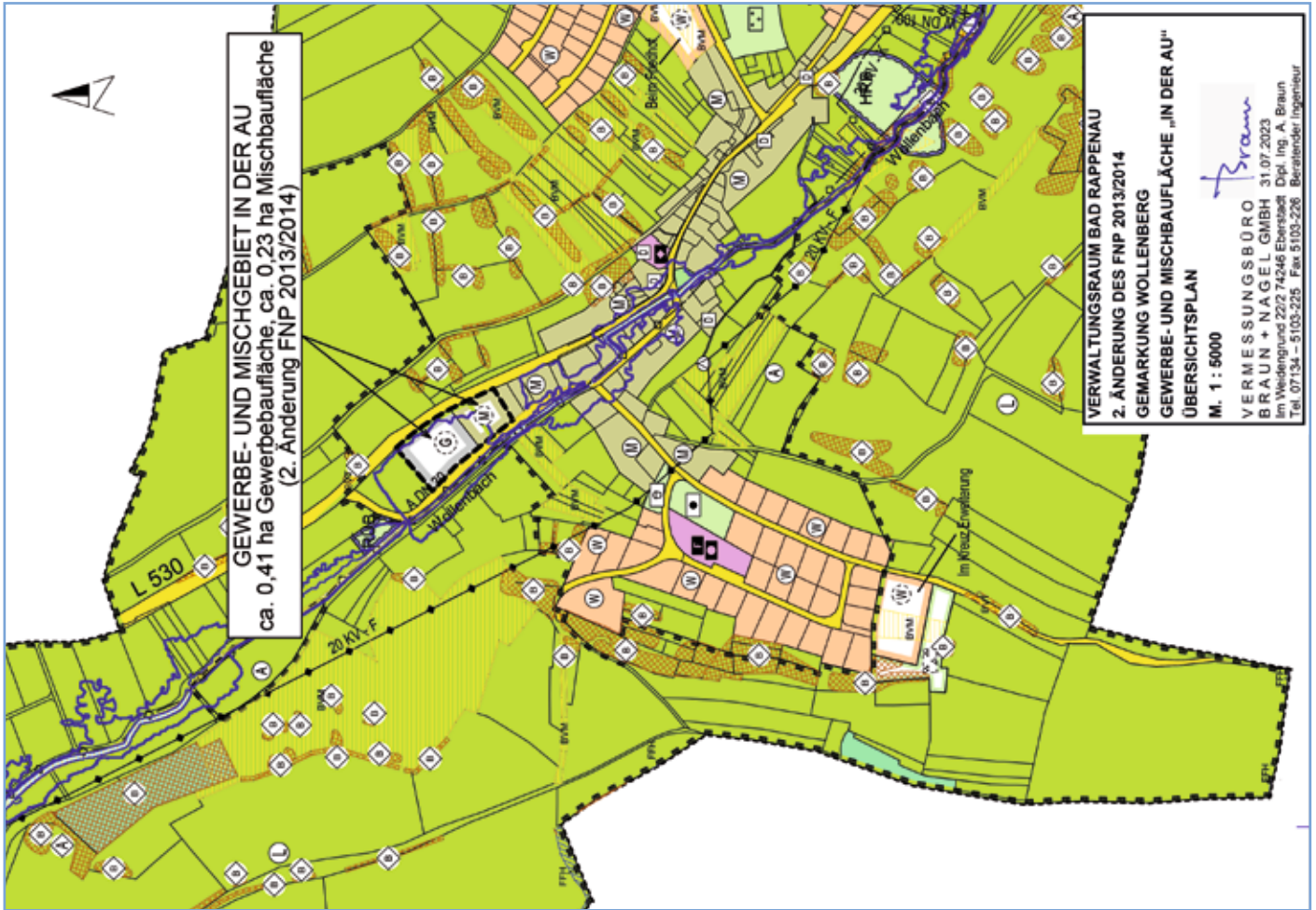
öffentlich aus. Die Unterlagen können im Rathaus der Stadt Bad Rappenau, Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau, im Flur des 2. OG beim Bauverwaltungsamt während der Öffnungszeiten des Rathauses (Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr) eingesehen werden. Die Planunterlagen können innerhalb der Auslegefrist auch über die Homepage der Stadt Bad Rappenau, www.badrappenau.de >wirtschaft>bauen-und-wohnen>bauleitplanung, abgerufen werden.

Während der Auslegungsfrist kann die Öffentlichkeit über das Stadtplanungsamt, Zimmer 206, Erläuterungen zum Planentwurf erhalten. Stellungnahmen können schriftlich beim Bauverwaltungsamt, Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau, mündlich zur Niederschrift im Zimmer 207 oder per Mail an bauleitplanung@badrappenau.de abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen, sowie die Umweltberichte der im Parallelverfahren aufgestellten Bebauungspläne:

- Stellungnahme Landratsamt Heilbronn
- Stellungnahme Regierungspräsidium Stuttgart
- Stellungnahme Regierungspräsidium Freiburg
- Stellungnahme Regionalverband Heilbronn-Franken
- Stellungnahme NABU
- „In der Au“ Bad Rappenau – Wollenberg
- „Mittlere Flur“ Bad Rappenau

Zur Bearbeitung der Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit werden personenbezogene Daten wie Vor- und Familienname, Anschrift, ggf. auch Telefonnummer und Mailadresse, soweit angegeben, und der Inhalt der Stellungnahme auf Grundlage des § 4 Landesdatenschutzgesetzes gespeichert. Der Gemeinderat erhält die Stellungnahmen für seine Entscheidungsfindung in anonymisierter Form.

Bad Rappenau, 1.7.2024
gez. **Frei**, Oberbürgermeister





Vorschläge für Naturdenkmale gesucht

Kleines Schild mit großer Wirkung

Die Erhaltung von Natur und Landschaft hat in den letzten Jahrzehnten immer mehr an Bedeutung gewonnen. Von 18. Juli 2024 bis 15. Januar 2025 können Bürgerinnen und Bürger für den Bereich der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Rappenau mit Kirchartd und Siegelsbach eigene Vorschläge für mögliche, neue Naturdenkmale über die Stadtverwaltung Bad Rappenau (Baurechtsamt) einreichen.

Ein Naturdenkmal ist eines der wichtigsten Instrumente zur Sicherung der biologischen Vielfalt. Die geschützten Biotope oder Einzelobjekte werden unter Schutz gestellt und durch ein dreieckiges Schild mit grünem Rahmen und dem Schriftzug „Naturdenkmal“ und einem fliegenden Seeadler gekennzeichnet. Als Kriterien, die zur Ausweisung eines Naturdenkmals führen können, gelten Seltenheit, Eigenart oder Schönheit des Objektes, aber auch wissenschaftliche, naturgeschichtliche oder landesgeschichtliche Gründe. Neben Bäumen können beispielsweise auch Feuchtgebiete, imposante Felsformationen oder Biotopkomplexe infrage kommen.

Vorschläge für mögliche Naturdenkmale können über den Kontakt baurechtsamt@badrappenau.de eingereicht werden. Neben der Beschreibung des eingereichten Vorschlags sind Angaben zum Standort erforderlich.

Die erste Naturdenkmalverordnung zum Schutz von Naturdenkmalen im Landkreis Heilbronn wurde 1986 erlassen. Sie verbietet jede Beschädigung oder Zerstörung der geschützten Objekte. Umso wichtiger ist eine wiederkehrende Überarbeitung und Prüfung des Schutzstatus.

Drohnenflüge zur biologischen Schädlingsbekämpfung im Gemeindegebiet

Von Mitte Juni bis Anfang Juli finden vorübergehend Drohnenflüge zur Maiszünslerbekämpfung statt

In den vergangenen Jahren hat sich der Maiszünsler, ein besonders hartnäckiger Schädling, im Mais breitgemacht. Je nach Befall verur-

sacht er Pilzkrankungen, Fäulnis und frühzeitiges Absterben der Maispflanze. Schätzungen zufolge vernichtet der Maiszünsler so jedes Jahr circa vier Prozent der weltweiten Maisernte. Das entspricht dem Nahrungsbedarf von 60 Millionen Menschen.

Um dem Maiszünsler Einhalt zu gebieten, verzichten immer mehr Landwirte bei der Bekämpfung auf chemischen Pflanzenschutz. Denn inzwischen gibt es eine sehr wirksame biologische Alternative: den natürlichen Feind des Maiszünslers, die Schlupfwespe (Trichogramma). Die Eier des Nützlings parasitieren die Eigelege des Maiszünslers und führen so zur Verringerung des Maiszünslerbefalls.

Um die Trichogramma flächendeckend über dem Maisfeld ausbringen zu können, kommt häufig eine Drohne zum Einsatz. Die GPS-gesteuerte Drohne dient als Transportmittel für die Schlupfwespen: Sie überfliegt das Feld nach vorab festgelegter Route und wirft in regelmäßigen Abständen automatisch Kapseln mit Schlupfwespen ab. Die Kapseln bestehen mehrheitlich aus Zellulose oder Maisstärke und werden auf natürlichem Wege abgebaut.

Etwa von Mitte Juni bis Anfang Juli werden im Gemeindegebiet vorübergehend wieder Drohnenflüge zur Maiszünslerbekämpfung zu beobachten sein.

Der Landwirt hat der BayWa den Auftrag erteilt, die biologische Maiszünslerbekämpfung mittels Drohne auf seinem Maisfeld durchzuführen. Dabei arbeitet die BayWa mit mehreren Fachfirmen zusammen, die als Dienstleister die Flüge vor Ort durchführen. Der jeweilige Drohnenflug findet ausschließlich über der vom Landwirt beauftragten Ackerfläche statt. Die Drohne wirft über einer genau definierten Ackerfläche Kapseln aus Zellulose oder Maisstärke ab. Diese Kapseln enthalten Eier der Schlupfwespe. Die Schlupfwespe ist ein Nützling, der durch seine Eier den Maiszünsler parasitiert und den Befall dadurch dezimiert. Es handelt sich also um eine rein biologische und umweltschonende Schädlingsbekämpfung. Spätestens nach der Maisernte sterben auch die Schlupfwespen, da sie keine Nahrung mehr finden, wenn der Maiszünsler verschwunden ist. Schlupfwespen überwintern auch nicht. Darum muss die Maßnahme jedes Jahr aufs Neue durchgeführt werden.

Gesteuert wird die Drohne von speziell ausgebildeten Piloten, die über einen behördlich anerkannten Flugkundenachweis verfügen. Es sind pro Feld zwei Maßnahmen im Abstand von zehn bis 14 Tagen notwendig.

Sonstige gemeinsame Bekanntmachungen



U-Boot Schwertransport startete am 30.6. in Speyer

Durch Siegelbach am 15.7. und Bad Rappenau am 16.7. und 17.7.

Museen Sinsheim Speyer rechnen mit vielen Zuschauern

Am 30.6. starteten die Technik-Museen Sinsheim Speyer den Weitertransport und bringen ihr neues Exponat, das U-Boot U17, von Speyer in das Technik-Museum Sinsheim. Vier Wochen soll die Überführung des Unterseebootes dauern. Jetzt wird noch mit Hochdruck an den letzten Details gearbeitet. Die Timeline des Vorhabens wird immer konkreter. Interessierte, die nicht live vor Ort dabei sein können, versorgen die Technik-Museen Sinsheim Speyer mit Livestream und -tracking.

Die Gemeinden entlang der Strecke sind beim medienstarken Spektakel mit an Bord und wollen U17 gebührend empfangen. Alle Informationen zum Transport stehen unter www.technikmuseum.de/u17 zur Verfügung.

Der Transport eines so großen und komplexen Objekts stellt eine erhebliche logistische Herausforderung dar: Die Drehungen um 73 Grad auf einem schwimmenden Ponton, das Abrollen des U-Bootes auf unebenem Grund beziehungsweise von Wasser an Land oder aber die Überquerung von Bahnlinien sind nur einige davon.

Nicht nur die Technik-Museen Sinsheim Speyer fiebern dem Transport entgegen. Die Orte entlang der Route können es kaum erwarten, U17 willkommen zu heißen und planen eine Reihe von Feierlichkeiten (Infos zum Programm in Bad Rappenau finden Sie immer aktuell auf der Homepage der Stadt Bad Rappenau unter www.badrappenau.de sowie weiter vorne in diesem Mitteilungsblatt – Stand zum Redaktionsschluss am 1.7.2024).

Der Straßentransport in Speyer wurde von THW, Feuerwehr und Polizei gesichert und begleitet, denn das Interesse seitens der Bevölkerung ist groß. Auf dem Wasserweg pausiert der Transportverband unter anderem in Heidelberg und Eberbach.

Raus aus dem Wasser und rein ins Getümmel

In Haßmersheim kommt U17 am 9.7. an, hier findet auch der letzte und finale Landgang von U17 statt, voraussichtlich am 12.7. zu später Stunde.

Während U17 durch **Siegelbach fährt (Montag, 15.7.)**, sorgen die ortsansässigen Vereine für ausreichend Essen, Getränke und Unterhaltung.

Nur wenige Kilometer weiter bereitet die Kur- und Bäderstadt **Bad Rappenau** ein maritimes Programm in der Fußgängerzone und im Ratssaal des Rathauses vor, um die Wartezeit **von Dienstag, 16.7. bis zur Bahnüberquerung am Mittwochabend (17.7.)** zu überbrücken. Hierzu konnte das Kulturamt zahlreiche Mitstreiterinnen und Mitstreiter gewinnen. Gleich am Dienstag begrüßen die Rappenauer Dorfpiraten das U-Boot mit einer Überraschung. Auf der Bühne unterhalten Karl Schramm & Friends mit volkstümlichen, und internationalen Seemannsliedern sowie Schlagnern das Publikum. Auch die augenzwinkernde Moderation von Karl Schramm darf natürlich nicht fehlen. Um 17.00 Uhr wird Oberbürgermeister Sebastian Frei zusammen mit der Landjugendfanfarengilde U17, das Team und alle Besucherinnen und Besucher auf dem Kirchplatz vor dem Rathaus begrüßen. Dienstags wird auch die Jugendkapelle des Musikvereins Grombach, der Chanty-Chor Sinsheim und abends die Big Band des Musikverein Grombach zur Unterhaltung beitragen.

Mittwochs kommt eigens zum Bad Rappenauer U17-Event der Shanty-Chor der Marinekameradschaft Rottenburg für mehrere Auftritte in die Kurstadt. Die Gardien des 1. RCV, die Wolfsstecher sind ebenso mit von der Partie wie der Chor Cordials und ihre Gäste, allen voran der singende Kurarzt Dr. Peter Trunzer und der vielseitige Holger Ries. An beiden Tagen wird auch Jürgen Mauch, einst jüngster U-Boot-Kommandant der Bundesmarine, auf der Bühne vor dem Rathaus und im Ratssaal humorvoll über seine Dienstzeit berichten.

Selbstverständlich sind auch die „Dorfpiraten“ mit von der Partie, geben den eigens für den Transport komponierten Party-Hit „U-Boot Bad Rappenau“ mehrmals zum Besten.

Jürgen Weber, der ehemalige Geschäftsführer des Verbands deutscher U-Boot-Fahrer, war schon beim Transport von U17 von Kiel nach Speyer aktiv dabei und kann darüber viel erzählen. Dies tut er auf der Bühne und auch im Ratssaal. Er koordiniert auch die U-Boot-Führungen für zahlreiche Rappenauer Schulklassen mit mindestens 500 Kindern, die sich innerhalb kürzester Zeit dafür angemeldet haben.

Bad Rappenau freut sich riesig auf U17 und das gesamte Transportteam. Weiter geht es über Sinsheim-Hilsbach mit einem U-Boot-Fest in den Abendstunden des 25.7. Am 26.7. passiert das U-Boot in den Morgenstunden Sinsheim-Weiler. Am Samstag, 27.7., feiert die TSG Hoffenheim ab 12.00 Uhr das U-Boot auf dem Gelände der PreZero Arena. Für den letzten Streckenabschnitt entlang der Neulandstraße plant die Stadt Sinsheim am 28.7. ab 10.00 Uhr das große Finale des Transports. Den finalen Bestimmungsort, das Technik Museum Sinsheim, erreicht U17 am 28.7. voraussichtlich gegen 14.00 Uhr. Auch auf dem Museumsgelände wird es verschiedene Stände und Aktionen geben. Von Speyer bis Sinsheim werden Anwohner und Besucher eingeladen, an den Feierlichkeiten teilzunehmen und das Spektakel des U-Boot-Transports mitzuerleben.

Wann genau U17 wo starten/ankommen wird, kann nur bedingt vorhergesagt werden. Alle vorhandenen Informationen werden tagessaktuell innerhalb des Webauftritts der Technik-Museen Sinsheim Speyer geteilt: www.technik-museum.de/u17.

Sicher ist: Der Straßentransport am 30.6. startet um 8.00 Uhr. Wie letztes Jahr erfordert der Transport einige Sperrungen, auf die wir noch gesondert hinweisen.



Foto: Technik Museen Sinsheim Speyer

Krebsbachtalbahn fährt wieder – Vorsicht an den Bahnübergängen

Seit 30. Juni verkehrt die Krebsbachtalbahn wieder an Sonn- und Feiertagen sowie am 2. und 4. Mittwoch im Monat.



Nachdem am 26.5.2024 ein Pkw-Fahrer an einem Bahnübergang in den Schienenbus gefahren ist, konnte dieser in den vergangenen vier Wochen instand gesetzt werden und ist seit Sonntag, 30. Juni wieder zwischen Neckarbischofsheim Nord und Hüffenhardt unterwegs.

Aufgrund des Unfalls appelliert die Krebsbachtalbahn an die Straßenverkehrsteilnehmer, an den Bahnübergängen auf jeden Fall dem **Schienerverkehr Vorrang zu gewähren**, so wie es das Zeichen 201 der StVO (Andreaskreuz) vorschreibt.



Straßenfahrzeuge dürfen sich dem Bahnübergang nur mit mäßiger Geschwindigkeit nähern und müssen vor dem Andreaskreuz warten, wenn

- sich ein Schienenfahrzeug nähert,
- rotes Blinklicht oder gelbe oder rote Lichtzeichen gegeben werden,
- die Schranken sich senken oder geschlossen sind,
- ein Bahnbediensteter Halt gebietet oder
- ein hörbares Signal, wie ein Pfeifsignal des heranahenden Zuges, ertönt.

Um mögliche Unfallfolgen zu minimieren, wurde an mehreren Bahnübergängen die Geschwindigkeit des Zuges herabgesetzt. Bedauerlicherweise verleitet dies manche Autofahrer dazu, insbesondere die Blinklichtanlagen zu ignorieren. Der angestrebte Sicherheitsgewinn geht dadurch leider wieder verloren bzw. es erhöht sich sogar das Unfallrisiko. Insbesondere sollte der Bremsweg eines Zuges (Stahl auf Stahl) selbst bei geringen Geschwindigkeiten nicht unterschätzt und mit dem eines Pkw (Gummi auf Asphalt) verglichen werden. Leitet der Triebfahrzeugführer aus Sicherheitsgründen eine Notbremsung ein, kann ein Schaden an den Rädern des Zuges entstehen, dessen Beseitigung Kosten im vierstelligen Bereich verursacht und die ggf. dem das Rotlicht missachtenden Autofahrer in Rechnung gestellt werden. Für maximal 1 bis 2 Minuten Zeitgewinn sollte kein Autofahrer einen Unfall riskieren, bei dem er gegen den mindestens zehnmal schwereren Zug immer den Kürzeren ziehen wird!

www.Krebsbachtal-Bahn.de

Bekanntmachungen des Landratsamtes



Schadstoffsammlung am Samstag, 6. Juli

Am Samstag, 6. Juli macht das Schadstoffmobil an folgenden Stellen im Landkreis Heilbronn Halt:

Zeit	Ort	Sammelstelle
9.00 – 9.30	Bonfeld	Parkplatz Schlosspark
10.00 – 10.30	Fürfeld	Wendepalette Gottlieb-Daimler-Ring
11.00 – 11.30	Grombach	Beim Bahnhof
13.00 – 14.30	Bad Rappenau	Recyclinghof, Raiffeisenstraße

Privathaushalte können dort schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenfrei abgeben. Abfälle werden auf diese Weise garantiert ordnungsgemäß beseitigt und verwertet.

Angenommen werden unter anderem

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden unter anderem

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Gebinde größer als 50 Liter.

Chemikalien dürfen nicht zusammengemischt werden. Wenn möglich, sollten die Originalverpackungen zur Sammelstelle mitgebracht werden. Die Schadstoffe werden vor Ort den Mitarbeitenden der Sammlung übergeben. Einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes) können von Privatanlieferern jederzeit in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, zu den jeweiligen Öffnungszeiten kostenfrei abgegeben werden. Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Eine Übersicht aller Sammeltermine sowie die Öffnungszeiten der Entsorgungsbetriebe und der Recyclinghöfe im Landkreis Heilbronn ist unter www.landkreis-heilbronn.de/abfallwirtschaft abrufbar.

Sonderprogramm „Spitze auf dem Land“ fördert kleine und mittlere Unternehmen

Innovation ist der Schlüssel für die Spitzenstellung des Landes Baden-Württemberg als starker Wirtschaftsstandort. Der zunehmende globale Wettbewerb erfordert dauerhafte Anstrengungen für nachhaltiges Wachstum und Beschäftigung im gesamten Land. Mit der Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ werden gezielt Impulse gesetzt, diese Position weiter auszubauen und Innovationen zu fördern.

Das Sonderprogramm richtet sich an kleine und mittelständische innovationsorientierte Unternehmen, die das Potenzial zur Erlangung der Technologieführerschaft aufweisen. Unterstützt werden große umfassende Unternehmensinvestitionen in Gebäuden, Maschinen und Anlagen, die zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produktionsverfahren, Prozesse, Dienstleistungen und Produkte dienen. Zusätzlich sollen durch die unterstützten Projekte nachhaltige Beiträge zur Verbesserung der Ressourcen- und Energieeffizienz im Produktionsprozess generiert werden.

Im Antrag ist entweder ein für das Unternehmen neues, eigenes Produkt oder eine neue, eigene Dienstleistung darzustellen.

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können von der Gemeinde zusammen mit dem Unternehmen bis zum **31.8.2024** parallel im Landratsamt Heilbronn und Regierungspräsidium Stuttgart gestellt werden.

Die Antragsformulare sind unter rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/EFRE.aspx und weitere Informationen unter mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/spitze-auf-dem-land abrufbar.

Bad Rappenauer Unternehmen können sich an Wirtschaftsförderer Rainer Hassert wenden:

Tel. 07264/922-242, E-Mail: rainer.hassert@badrappenau.de

Volkshochschule Bad Rappenau



Frühjahr/Sommer 2024

Kultur und Gestalten

241BR20110 Bad Rappenau liest weiter: Wenn jemand eine Reise tut ...

Musikalisch-szenische Lesung im Wasserschloss

Vorverkauf ist gestartet

Mi, 10.7.2024, 19.30 – 21.00 Uhr, 1x, 8 €

241BR20820 Bildhauertage im Schloss

Plastisches Gestalten mit Ton – Der Torso

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit dem menschlichen Körper, dessen Formen und Merkmalen und setzen dieses Wissen, auch anhand von Beispielen, plastisch in der Aufbautechnik um. Es stehen verschiedene Tone wie weiß, schwarz oder auch Effekttone zur Verfügung. Unter fachkundiger Anleitung der Stuttgarter Künstlerin Sabine Gleser können sowohl Anfänger/-innen als auch Fortgeschrittene ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Sa., 13.7 und So., 14.7.2024,

jeweils 10.00 – 16.00 Uhr, Wasserschloss,

Gewölbekeller, 93 €

Noch 2 Plätze frei.

VHS Unterland in Bad Rappenau

Heinsheimer Str. 16 in Bad Rappenau

Bürozeiten: Dienstag - Donnerstag: 9.30 – 12.00,

Donnerstagabend: 17.00 – 19.00 Uhr

Tel. 07264/4807, E-Mail: bad-rappenau@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Volkshochschule Unterland
in Bad Rappenau



Bildhauertage im Schloss

Plastisches Gestalten mit Ton – Der Torso

mit der Künstlerin Sabine Gleser



Sa, 13.07. und So, 14.07.2024,

jeweils 10:00 - 16:00 Uhr,

im Anschluss kleine Finissage,

Wasserschloss,

Hinter dem Schloss 1, Gewölbekeller,

93 €

Anmeldenummer 241BR20820



VHS Unterland in Bad Rappenau
Petra Beger/Jutta Hartmann
Telefon: 07264 4807
bad-rappenau@vhs-unterland.de



www.vhs-unterland.de
www.facebook.com/vhsunterland
www.instagram.com/vhsunterland



BENUTZE DEN MÜLLEIMER

DENKT AN DIE UMWELT